



SEEPFERDCHEN-TURNIER 2006

AUSSCHREIBUNG ZUM 24. INTERNATIONALEN UNTERWASSER-RUGBY-TURNIER DES TAUCHCLUB STUTTGART

SPIELE UM DAS STUTTGARTER SEEPFERDCHEN

ORT DER AUSTRAGUNG:

Das Turnier findet statt am Samstag, dem 04. Februar 2006
im Stadtbad Sonnenberg,
Kremmlerstraße 1
70597 Stuttgart-Sonnenberg
Tel.: (07 11) 76 18 06

Einlass:	7.45 Uhr
Gruppenauslosung, Mannschaftsführer- und Schiedsrichterbesprechung	8.00 Uhr
Beginn der Wettkämpfe:	8.30 Uhr

REGELN UND SPIELZEIT:

Gespielt wird nach den Regeln der CMAS. Die Spielzeit richtet sich nach der Zahl der teilnehmenden Mannschaften.

SPIELFELD:

Maße: 12,5m * 10,6m * 3,8m
Wassertemperatur: 26 – 27 ° C

Das Becken ist an allen 4 Seiten geschlossen und gleichmäßig tief. Die Auswechselfelder sind jeweils über eine Ecke des Beckens durch eine Leine gekennzeichnet (keine Auswechselfelder).

SCHIEDSRICHTER:

Jede Mannschaft hat 2 Schiedsrichter zu stellen. Für jeden fehlenden Schiedsrichter ist eine Gebühr von 25.- € zu bezahlen.

MANNSCHAFTEN UND SPIELER:

Maximal 15 Spieler können für eine Mannschaft genannt werden. **Die tauchsportärztliche Untersuchung darf nicht länger als 1 Jahr zurückliegen.** Die Mannschaftsaufstellung ist spätestens bei der Mannschaftsführerbesprechung anzugeben. Es können maximal 12 Mannschaften am Turnier teilnehmen.

3 Plätze sind für die ersten ausländischen Mannschaften aus unterschiedlichen Nationen, die innerhalb der Nennungszeit melden, reserviert. 5 Plätze sind für die ersten Vereine, die in der Bundesliga spielen und der Nennungszeit melden, reserviert. Im übrigen gilt der Eingang der schriftlichen Nennung.

MELDUNG:

Die Meldung ist schriftlich an folgende Adresse zu richten:

Stefan Klein
Jurastr. 33
72770 Reutlingen
e-mail: Stefrt@gmx.de

Die Nennung sollte mit dem beiliegenden Formular erfolgen, mündliche und telefonische Absprachen sind nicht verbindlich.

Nennungsschluß ist der 07 Januar 2006 (Poststempel).

STARTGEBÜHR:

Die Startgebühr beträgt EUR 120,--. Die Startgebühr ist gleichzeitig mit der Nennung auf das **Konto 10 21 94 7** bei der **LBBW BLZ 600 501 01** unter dem **Verwendungszweck „Startgebühr Seepferdchen 2006“** zu überweisen.

Sollte ein Verein aufgrund der Regelung über die Teilnahmevergabe nicht teilnehmen können, so wird die Startgebühr unverzüglich zurückerstattet.

Sollte ein Verein seine Nennung zurückziehen und keinen Ersatz stellen, so wird die Startgebühr nicht zurückerstattet bzw. nicht erlassen.

TURNIERLEITUNG UND ORGANISATIONSLEITUNG:

Die Turnierleitung wird im Hallenbad bestimmt.

PROTESTE:

Proteste sind während des Spieles vom Mannschaftsführer mündlich beim Spielleiter anzumelden. Sollte eine sofortige Behandlung nicht möglich sein (Entscheidung trifft der Spielleiter) so ist der Protest nach Spielschluß innerhalb von 30 Minuten, schriftlich mit Begründung und Hinterlegung einer Gebühr von EUR 25,- bei einem Mitglied der Turnierleitung einzureichen. Sollte sich der Protestgrund außerhalb eines Spieles ergeben, so ist entsprechend ohne die mündliche Anmeldung zu verfahren. Die Gebühr wird nicht zurückerstattet, wenn dem Protest von der Turnierleitung nicht stattgegeben wird. Die Gebühr wird zurückerstattet, wenn dem Protest stattgegeben wird.

SIEGEREHRUNG UND PREISVERLEIHUNG:

Die Siegermannschaft des Turniers erhält den ständigen Wanderpokal „**STUTTGARTER SEEPFERDCHEN**“. Jede teilnehmende Mannschaft erhält eine Urkunde und ein Seepferdchen am Band. Außerdem erhalten die Spieler der die drei ersten Plätze belegenden Mannschaften je ein Seepferdchen in Gold, Silber bzw. Bronze. Auch jeder eingesetzte Schiedsrichter erhält ein Seepferdchen am Band. Die fairste Mannschaft erhält den ständigen Wanderpreis des TCS „**SIEGFRIED SPÄTH - GEDÄCHTNISPOKAL**“.

HAFTUNGSAUSSCHUß UND ANERKENNTNIS:

Durch die Nennung zum Turnier erkennen der nennende Verein alle Punkte dieser Ausschreibung an. Die Teilnahme am Turnier geschieht auf eigene Gefahr. Veranstalter, Organisations- und Turnierleitung übernehmen keinerlei Haftung für Personen- und Sachschäden, soweit diese nicht durch die bestehende Tauchsportversicherung gedeckt sind.